

| | |
|--|---|
| | <p>Objekt: Ohne Titel (Bärtiger im Profil)</p> <p>Museum: Winkelmann-Museum Stendal Winkelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winkelmann- gesellschaft.com</p> <p>Sammlung: Walter Wilhelm, Malerei</p> <p>Inventarnummer: WG-WW-P-5</p> |
|--|---|

Beschreibung

Mit vier gestaffelten Bögen, vier vertikalen parallelen Strichen, einem kleinen Horizontalstrich und einem Dreieck gelingt es Walter Wilhelm in dieser nur auf wenige schwarze Pastellstreifen reduzierten Komposition, das Profil eines bärtigen Mannes, nach links, zu erfassen.

Die Pastellbilder entstanden um 1921-1926 und stehen stilistisch dem Schaffen der "Abstrakten" Berlin um Oskar Nerlinger sehr nahe. Walter Wilhelm gehörte der Gruppe später (um 1930) kurzzeitig an.

sign. u.l.r. (aus Passepartout): Walter Wilhelm.

Grunddaten

Material/Technik: Pastellstift auf braunem Papier, im
Künstlerpassepartout

Maße: Rahmenmaße: 61 x 47,5 cm

Ereignisse

| | | |
|--------|------|----------------------------|
| Gemalt | wann | 1921-1929 |
| | wer | Walter Wilhelm (1898-1970) |
| | wo | |

Schlagworte

- Abstrakt
- Bärtiger Mann

- Konstruktivismus
- Pastell

Literatur

- Brechenmacher, Luise und Schade, Kathrin (2019): Walter Wilhelm. Ein vergessener Abstrakter, in: Wege in die Moderne zwischen den beiden Weltkriegen. Petersberg, Seite 67-92